

## Max Mell an Arthur Schnitzler, 7. 11. 1906

7. November 1906.

Sehr verehrter Herr Doktor,  
Ihre Ansicht über mein Stück ist mir in jeder Hinsicht teuer und ich danke Ihnen  
dafür, daß Sie mir sie sagen. Ich kann alle Schritte für eine Aufführung aber durch-  
aus mit innerer Ruhe tun, weil ich selbst jene Distanz zu dem Stück noch nicht  
5 habe, die mir erforderlich scheint, Ihrer Wertung in allem beizustimmen. Nach  
dem, was ich an mir erfuhr, geht aber wahrscheinlich mein Weg dorthin, und es ist  
möglich, daß ich Ihre Worte zu den meinen machen werde, sobald ich ein neues  
Stück geschrieben habe oder die »Komödianten« gespielt sehe. Der Weg über das  
10 neue Stück wäre mir lieber.

Ich bin, in aufrichtiger Verehrung,  
Ihr ergebener

Max Mell.

© TMW, HS Schn 3/74.  
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 682 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent  
Schnitzler: mit rotem Buntstift zwei Unterstreichungen

### Erwähnte Entitäten

Personen: Max Mell  
Werke: Die Komödianten  
Orte: Wien